

Mühlbacher MARKTBLATT

Gemeindechronik aus Mühlbach · Meransen · Vals · Spinges

Malikstudie vorgestellt

Zukunft Almenregion

Spezial B.A.P. 70% Fil. Bozen

Jahrgang 22 · Ausgabe 01 · April 2008
www.muehlbach.it





Schützenkapelle Meransen beim Karnevalsanzug in Verona

Der Karnevalsanzug in Verona ist der zweitgrößte und der älteste Faschingsanzug in ganz Italien. Es nehmen an die 4.000 Personen mit insgesamt 96 prächtig dekorierten Karnevalswagen daran teil. Die Karnevalsgruppen aus ganz Europa verwandeln mit ihren schmucken Gewändern die Stadt in ein Farbenmeer. Der Tourismusverein Gitschberg Jochtal hat dieses Jahr zusammen mit der Schützenkapelle Meransen zum 4. Mal die besondere Gelegenheit bekommen, an diesem

Umzug teilzunehmen. Der Karnevalsanzug führte an der weltbekannten Arena vorbei und teils durch die Innenstadt von Verona. Die Almenregion Gitschberg Jochtal pflegt bereits seit einigen Jahren beispielhafte Kontakte zur Stadt Verona und zu verschiedenen Vereinigungen in der Umgebung von Verona. Bei solchen Gelegenheiten wird das Gebiet von Gitschberg Jochtal immer wieder touristisch präsentiert.

Berggasthaus „Anratterhütte“ ist die Lieblingsalm 2007 der Almenregion Gitschberg Jochtal

Im Januar wurde im Rahmen einer Vorstandssitzung des Vereins der Hüttenwirte und Almenbetreiber der Gewinner der Aktion „Lieblingsalm 2007“ gekürt. Der Anratterhüttenwirt Sebastian Mair hat die Auszeichnung dankend angenommen. Die Aktion wurde erstmals im Gebiet Gitschberg Jochtal durchgeführt. Zahlreiche Gäste und einheimische Wanderer haben dafür ihre Wertungen abgegeben. Im Sommer 2008 wird die Aktion „Lieblingsalm“ wiederholt. Alle Hüttenwirte und Almenbetreiber sind aufgerufen, verstärkt in die Qualität ihres Betriebes zu investieren.

Im Bild v. l. n. r.: Stolz Franz, Sebastian Mair und Meinrad Unterkircher



Das ZDF dreht in Gitschberg Jochtal

Kürzlich war ein Team des ZDF in der Almenregion Gitschberg Jochtal unterwegs, um verschiedene Aufnahmen für die Sendung „Volle Kanne – die Urlaubsmacher“ zu drehen. Der Schwerpunkt der Aufnahmen hat sich auf Kinderwinterferien konzentriert. Gerade weil die Region Gitschberg Jochtal sich so ausgezeichnet für Familien und Kinderferien eignet, hat sich das ZDF für uns entschieden. Ein großer Teil der Aufnahmen hat sich um die in Sachen Kinderbetreuung, Kinderskikurse, Kinderanimation oder die vielfach prämierte Skischule Vals Jochtal gedreht. Auch über die Fane Alm wird in dem Film berichtet, sie präsentiert unsere Profilierung als Almregion in eindrucksvoller Weise. Weitere Aufnahmen drehten sich um das Schneeschuhwandern auf der Rodenecker Alm. Die Aufnahmen wurden im ZDF bei der Vormittagssendung „Volle Kanne – die Urlaubsmacher“ am 5. März in einem achtminütigen Bericht ausgestrahlt.



Almencard auch für Einheimische

Im Jahr 2008 wird die Almenregion Gitschberg Jochtal mit der „Almencard“ neue Maßstäbe in der Angebotsgestaltung setzen. Für den lokalen Tourismus ist die Almencard zugleich eine Chance und eine Herausforderung: Eine Chance deshalb, weil das Angebot eine langfristige Profilierung eines jeden Betriebes sichert und somit auch die Profilierung des Gebietes stärkt; eine Herausforderung deshalb, weil es gilt, die Almencard besser zu positionieren wie viele andere Gästecards in

anderen Ferienregionen. Auch Einheimische werden von der Einführung der Almencard profitieren. Alle Bürger der Gemeinden Mühlbach, Rodeneck und Vintl mit Fraktionen können eine Almencard für den Sommer 2008 (1. Juni bis 19. Oktober) kaufen und die Bergbahnen Gitschberg und Jochtal unbegrenzt nutzen. Die Almencard kostet 20 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren. Für Kinder unter acht Jahren (nicht vollendet) ist sie gratis. Dieses Projekt ist



eine sehr gute Chance, unser gesamtes Almgebiet in den Medien besser zu präsentieren und den Einheimischen und Gästen etwas zu bieten, was es in vergleichbarer Art in Südtirol heute noch nicht gibt. Für alle Feriengäste des Gebietes Gitschberg Jochtal ist hingegen die Almencard im Übernachtungspreis bereits inbegriffen.

Inhalt

Gemeinderat	Seite 7
Gemeindeausschuss	Seite 9
Standpunkte	Seite 12
Kurz gesagt	Seite 17
Vereine	Seite 20
Denksport	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 23



Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag bis Freitag von 8.30 - 12.15 Uhr
Mittwochs zudem von 15 - 18 Uhr

Sprechstunden:

Bürgermeister Franz Gruber

Dienstag und Freitag von 9 - 12 Uhr

Vize-Bürgermeister Leo Gruber

Dienstag von 10.30 - 12 Uhr

Referent Egon Daporta

Dienstag von 11 - 12 Uhr

Die Referenten Heinrich Rieder

(Büro Tel. 0474 563260, Mobil 328 8312776),

Franz Zingerle (Mobil 339 8373572)

und **Norbert Mair** (0472 849591)

halten keine eigenen Sprechstunden,

sind aber jederzeit persönlich ansprechbar.



Gemeinsam statt einsam

Ende Februar wurde in Mühlbach die von breiten Teilen der Bevölkerung heiß ersehnte Malikstudie vorgestellt, eine große Chance für die touristische und damit auch gesamtwirtschaftliche Zukunft unserer Gemeinde. Die Tourismustreibenden und wir Bürger sind nun am Zug und müssen gemeinsam die festgelegten Ziele umsetzen. Gemeinsam – das ist übrigens auch ein Stichwort, das vom Malik Management Zentrum in Bezug auf unsere Gemeinde kritisch beäugt wurde. Das „ausgeprägte Fraktionsdenken“ erschwere nämlich die Lösung wichtiger Probleme, heißt es. Ist unsere Gemeinde nicht mehr als eine lose Zweckgemeinschaft von vier Ortschaften? Machen wir uns innerhalb der Gemeinde das Leben gegenseitig eher schwer oder ergänzen wir uns und streben gemeinsame Ziele an? Ist das politische Modell der vier kleinen Listen und der Schlüsselgelder förderlich für das angestrebte Wir-Gefühl? Außenstehende raten uns jedenfalls dazu, ein bisschen enger zusammenzurücken, um am hart umkämpften Tourismusmarkt bestehen zu können.

Dieses Marktblatt erreicht Sie aufgrund der Einschränkungen des „par conditio“-Gesetzes erst nach den Parlamentswahlen. Wie bereits in der letztjährigen ersten Ausgabe haben wir auch diesmal alle Neugeborenen und Verstorbenen des Vorjahres mit Foto zusammengefasst. Es handelt sich dabei immer um die offiziellen Standesamtsdaten. Es könnte also sein, dass sie einzelne Kinder oder Verstorbene in der Liste vermissen, die zum Zeitpunkt der Geburt oder des Todes nicht in Mühlbach gemeldet waren.

Viel Spaß beim Lesen!

Oskar Zingerle

Oskar Zingerle

Impressum

Eigentümer und Herausgeber:

Marktgemeinde Mühlbach

Presserechtlich verantwortlich:

Willy Vontavon

Schriftleitung: Oskar Zingerle

Titelbild: Tourismusverband Eisacktal

Grafik & Layout: Heidi Oberhauser,

Vroni Oberleitner, Brixmedia GmbH

DTP-Satz: Verena Campestrini

Anzeigenverkauf: Brixmedia GmbH,

Brennerstraße 28, 39042 Brixen

Tel. 0472 060210 – Fax 0472 060201

E-Mail: oskar.zingerle@brixmedia.it

Druck/Fertigstellung: Kraler Druck, Vahrn

Das Mühlbacher Marktblatt erscheint

dreimonatlich in einer Auflage von 1.300 Stück

Nächste Ausgabe: Juni 2008

Werbeannahmeschluss: 10. Juni

Redaktionsschluss: 31. Mai

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Franz Gruber (fg), Regina Köck (rk),

Eva Ploner (ep), Marlene Kranebitter (mk),

Silvester Stoll (ss), Franz Zingerle (fz),

Oskar Zingerle (oz)

Wir sind da!



Michelle Schmid, Vals
geboren am 1. Februar 2007



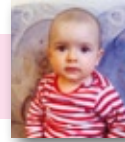
Sascha Salchner, Mühlbach
geboren am 25. März 2007



Emma Fischnaller, Vals
geboren am 25. Juni 2007



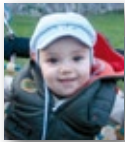
Veronika Karbon, Meransen
geboren am 2. Februar 2007



Elena Avromoska, Vals
geboren am 22. April 2007



Miriam Mair, Spinges
geboren am 1. Juli 2007



Tobias Stockner, Mühlbach
geboren am 22. Februar 2007



Dominik Punter, Mühlbach
geboren am 30. April 2007



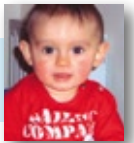
Alexander Huber Plattner, Vals
geboren am 6. Juli 2007



Amelie Maria Amort, Mühlbach
geboren am 24. Februar 2007



Lena Solderer, Vals
geboren am 23. Mai 2007



Lukas Egger, Mühlbach
geboren am 24. Juli 2007



Lukas Baumgartner, Spinges
geboren am 21. März 2007



Lukas Pichler, Vals
geboren am 1. Juni 2007



Paula Schönegger, Spinges
geboren am 1. August 2007

ZEROTONDO



**DAS KONTOKORRENKONTO
MIT NULL GEBÜHREN,
NULL SPESEN, NULL KOSTEN.**

PrestInsieme
Sich Wünsche zu erfüllen
tut gut.



Agentur Mühlbach
Mitterwurzerstraße 1-3 · 39037 Mühlbach · Tel. 0472 886097 · Fax 0472 888006
Bank für Trient und Bozen ist eine Bank von Gruppe Intesa

Nicolas Bergmeister, Mühlbach
geboren am 3. August 2007



Daniel Kranebitter, Mühlbach
geboren am 4. August 2007



Samuel Gasser, Spinges
geboren am 8. August 2007

Evamaria Hinteregger, Meransen
geboren am 3. September 2007



Jana Stampfl, Meransen
geboren am 10. September 2007

Leonie Mair, Meransen
geboren am 12. September 2007



Dejan Arsenic, Mühlbach
geboren am 15. September 2007

Devid Untersteiner, Meransen
geboren am 18. September 2007



Natalie Hofer, Meransen
geboren am 19. September 2007



Nadine Lechner, Meransen
geboren am 26. September 2007

Amet Ramadan, Mühlbach
geboren am 30. September 2007



Matthias Mahlnecht, Mühlbach
geboren am 2. Oktober 2007

Marvin Lamprecht, Meransen
geboren am 7. Oktober 2007



Sebastian Origo, Meransen
geboren am 10. Oktober 2007

Samir Kasumi, Mühlbach
geboren am 14. Oktober 2007



Theresa Hofer, Vals
geboren am 14. Oktober 2007

Leonie Sargant, Spinges
geboren am 16. Oktober 2007



Atuba Imran, Mühlbach
geboren am 20. Oktober 2007

Aleksa Predic, Mühlbach
geboren am 4. November 2007



Kevin Rieder, Meransen
geboren am 16. November 2007



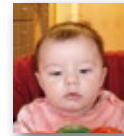
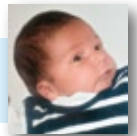
Filip Luzi, Mühlbach
geboren am 21. November 2007

Fiza Arshad, Mühlbach
geboren am 2. Dezember 2007



Karl Fischnaller, Meransen
geboren am 16. Dezember 2007

Tobias Ebner, Meransen
geboren am 16. Dezember 2007



Jasmin Marie Untersteiner, Mühlbach
geboren am 18. Dezember 2007

Tommaso Giuseppe Aita, Meransen
geboren am 28. Dezember 2007

... in lieber Erinnerung



Gottfried Wurzer, Mühlbach
* 6. Jänner 1930
+ 31. Jänner 2007



Paulina Gruber, Spinges
* 23. Juli 1923
+ 7. Februar 2007



Albert Leitner, Vals
* 14. März 1928
+ 9. März 2007



Paul Willeit, Vals
* 25. Juni 1957
+ 4. Mai 2007

Stefania Nössing, Mühlbach
* 27. Mai 1932
+ 29. Juni 2007



Giulio Bianchi, Mühlbach
* 27. Juli 1940
+ 3. Juli 2007



Paula Rieder, Vals
* 2. April 1922
+ 9. August 2007



Johann Putzer, Mühlbach
* 30. Jänner 1914
+ 26. August 2007



Maria Holzeisen, Spinges
* 4. November 1905
+ 13. September 2007



Pius Hofer, Meransen
* 10. Oktober 1926
+ 9. Dezember 2007



Maria Bergmeister, Meransen
* 2. Mai 1931
+ 27. Dezember 2007

Gesuchsteller	Bauvorhaben
Andreas Zingerle, Vals	Materialaufschüttung und Meliorierungsarbeiten
Claudia Huber, Reinhard Stockner, Mühlbach	Errichtung eines Wohnhauses
Friedl Amort, Brigitte Roggen, Mühlbach	Errichtung einer Solaranlage
Günther Heidenberger, Tamara Oberhofer, Mühlbach	Bau eines Reihenhauses
Residence Maria KG, Meransen	Qualitative Erweiterung des Gastbetriebes und Errichtung einer Betriebswohnung
Johann Oberhofer, Meransen	Varianteprojekt zum Abbruch und Wiederaufbau mit qualitativer und quantitativer Erweiterung der Pension Speckerhof
Karin Lamprecht, Martin Pezzei, Mühlbach	Varianteprojekt zur Errichtung einer zweiten Wohnung im Ober- und Dachgeschoss
Bacherhof OHG, Meransen	Varianteprojekt zur qualitativen Verbesserung und Erweiterung des Beherbergungsbetriebes
Beatrice Bernardini, Giorgio Pisciali, Mühlbach	Umwidmung eines Büros in Wohnung mit Erweiterung
Fraktion Meransen	Errichtung einer Ausweichstelle
Engelbert Lamprecht, Spinges	Varianteprojekt zur Neuerrichtung des Wohngebäudes am Parleitnerhof
Gemeinde Mühlbach	Asphaltierungs- und Verbesserungsarbeiten an der Zufahrt zur Hofstelle Jendl in Vals
Aloisia König, Alma, Helga, Lukas, Urban und Verena Plank, Spinges	Ausbau einer Wohnung im Dachgeschoss des Wohnhauses am Rauterhof
Gemeinde Mühlbach	Umbau der Feuerwehrrhalle und Neugestaltung des Schauraumes in Mühlbach
Gemeinde Mühlbach	Sanierung und Umbau Feuerwehrrgerätehaus in Meransen
Hotel Alpenfrieden OHG, Meransen	Varianteprojekt zur qualitativen Erweiterung des Hotels sowie Errichtung einer Tiefgarage und eines Speisesaals
Franz Wieland, Spinges	Abbruch und Wiederaufbau der Almgebäude (Kochhütte, Stall und Stadel)
Fraktion Meransen	Auffüllung eines Grabens und Verrohrung des freiliegenden Gewässers
Josef Mutschlechner, Mühlbach	Errichtung einer unterirdischen Garage
Norbert Mair, Spinges	Feldmeliorierungsarbeiten und Errichtung einer Mistlege
Gemeinde Mühlbach	Verbesserungsarbeiten auf dem Fane-Alm-Weg
Josef Fischnaller, Meransen	Umgestaltung des Almgebäudes
Wilfried Pertinger, Mühlbach	Varianteprojekt zum Bau eines Wohnhauses
Oskar Oberhofer, Meransen	Umbau und Erweiterung der landwirtschaftlichen Wohnung sowie Erweiterung der Tätigkeit „Urlaub auf dem Bauernhof“ am Häuslerhof
Hildegard Weissteiner, Oswald Mair, Meransen	Errichtung von Sonnenkollektoren
Karl und Karl-Heinz Gatterer, Waltraud March, Mühlbach	Errichtung einer unterirdischen Garage
Eva Senoner, Bozen	Varianteprojekt zum Bau des Wohnhauses
Tip Top Fenster GmbH, Meransen	Varianteprojekt zum Abbruch des alten Silo und Errichtung von Werksbüro für den Tischlereibetrieb

Im Zeitraum 10. Dezember 2007 bis 12. März 2008 ausgestellte Baukonzessionen



100%
Qualität pro m²

Florian Steinmann
Bödenpavimenti

Tel. +39 347 2632330
Fax 0472 834262
Brennerstr. 81a - Vahrn
info@floriansteinmann.it
www.floriansteinmann.it

Verkauf und Verlegung von Warmböden.
Beste Auswahl - beste Beratung - bester Service

Geldmittel planen

Der Haushaltsvoranschlag gilt als eines der wichtigsten Instrumentarien der Gemeindeverwaltung. In der Sitzung vom 20. Dezember hat der Gemeinderat den Haushalt 2008 in der Höhe von knapp 10,3 Millionen Euro genehmigt.

Zunächst steht der **Rücktritt der Gemeinderferentin** Gisella Mair Gatterer als Mitglied des Gemeindevorstandes auf der Tagesordnung. Wie vereinbart, wird sie zur Halbzeit der Amtsperiode von Franz Zingerle ersetzt. Ebenfalls tritt Mair Gatterer als Gemeindevorteilerin im Tourismusverein Gitschberg Jochtal zurück. Als neuer Vertreter wird Bürgermeister Franz Gruber bestellt.

Gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 29. Oktober 2007 hat die **Daporta Textil KG** Einspruch erhoben. Der Gemeinderat lehnt aus den im Gemeindevorstandbeschluss vom 27. November 2007 angeführten Gründen den Einspruch gegen die wesentliche Abänderung des Wiedergewinnungsplanes ab. Das Abstimmungsergebnis ist 12 Ja-Stimmen und eine Gegenstimme (Josef Unterkircher) bei 13 Abstimmenden.

Gemäß Gemeindeverordnung ist für die **Zulassung von Volksbefragungen** eine Fachkommission zu ernennen. Der Gemeinderat ernannt als effektive Mitglieder Christoph Prugger und Josef Fischnaller, als Ersatzmitglieder Hannes Gruber und Eva Kofler. Josef Fischnaller wird zum Vorsitzenden der Kommission ernannt.

Der Gemeinderat beschließt, für das Jahr 2008 den Steuersatz für die **Gemeindesteuer auf Immobilien** auf einheitlich 4 ‰ und den Freibetrag für die Hauptwohnung auf 450 Euro festzulegen.

Die Werte für die Baugrundstücke zur Anwendung der Gemeindeimmobiliensteuer werden vom Gemeindevorstand festgelegt.

Der Südtiroler Gemeindenverband hat mit Mitteilung vom 29. Oktober 2007 eine Abänderung des Artikels 3 der **Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer** vorgelegt, die der Gemeinderat einstimmig genehmigt. Im Wesentlichen betrifft die Abänderung eine Ausdehnung der für die Hauptwohnung vorgesehenen Steuervergünstigungen.

Ein vom Gemeindenverband vorgelegter Entwurf einer Verordnung betreffend die Festsetzung und Einhebung der **Baukostenabgabe und des Erschließungsbeitrages** wird genehmigt. Demnach wurde die Baukostenabgabe im Mindestausmaß von 1 Prozent der von der Landesregierung halbjährlich festgesetzten Landesbaukosten festgesetzt (für das erste Halbjahr 2008 3,12 €/m³). Weiters hat der Gemeinderat beschlossen, sämtliche Reduzierungen bzw. Befreiungen von der Baukostenabgabe zu gewähren, die im Sinne der Vereinbarung über die Gemeindefinanzierung möglich sind, ohne Sanktionen bei den Lokalfinzen hinnehmen zu müssen!

Die **Haushaltsvoranschläge der Feuerwehren** werden genehmigt.

	Mühlbach	Meransen	Vals	Spinges
I. Titel - Laufende Einnahmen	27.850,00 €	12.272,91 €	8.050,00 €	7.148,00 €
II. Titel - Einnahmen für Investitionen	45.000,00 €	11.067,09 €	69.000,00 €	0,00 €
Mutmaßlicher Verwaltungsüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.748,00 €
Einnahmen gesamt	72.850,00 €	23.340,00 €	77.050,00 €	9.896,00 €
I. Titel - Laufende Ausgaben	10.850,00 €	12.272,91 €	8.050,00 €	7.148,00 €
II. Titel - Investitionsausgaben	62.000,00 €	11.067,09 €	69.000,00 €	2.748,00 €
Ausgaben gesamt	72.850,00 €	23.340,00 €	77.050,00 €	9.896,00 €

Der Entwurf des **Haushaltsvoranschlages 2008** liegt den Gemeinderäten vor. Die Gemeinderäte erhalten auch das Arbeitsprogramm, wie es vom Gemeindevorstand verabschiedet werden wird. Der Gemeindevorstand hat die Tarife ab 1.1.2008 für Trinkwasser, für die Entsorgung des Hausmülls und für die Ableitung und Klärung der Abwässer genehmigt. Der Gemeinderat bestätigt dieselben und genehmigt den Haushaltsvoranschlag 2008 in der Höhe von knapp 10,3 Millionen Euro mit Investitionsprogramm sowie den Mehrjahreshaushalt 2008, 2009 und 2010 einstimmig.

Das Vorprojekt für die Sanierung und für den Umbau der **Feuerwehrkaserne in Meransen** ist vom Amt für Zivilschutz begutachtet worden. Architekt Uwe Bacher hat nun das Ausführungsprojekt mit einem Kostenvoranschlag von insgesamt 1.300.932,36 € zum Zweck der Genehmigung vorgelegt. Der Gemeinderat genehmigt das vorliegende Projekt einstimmig.

Am 7. November 2007 hat Architekt Josef Rieder eine Abänderung des Artikels 20 der Durchführungsbestimmungen zum Gemeindebauleitplan „**Zone für öffentliche Einrichtungen Sportanlagen**“ vorgelegt, die der Gemeinderat genehmigt. Der Artikel wird demnach folgendermaßen ergänzt: „Für die Sportzonen in der Gemeinde gelten außerdem die Vorschriften [...] des

Landesraumordnungsgesetzes, die 10% der Baumasse für Detailhandel und/oder private Dienstleistungen in den Ortschaften Mühlbach und Spinges vorsehen. In den Zonen der Ortskerne von Meransen und Vals kann der Prozentsatz der Baumasse für Detailhandel und/oder privaten Dienstleistungsbetrieben auf 20% erhöht werden.“

Wilhelm Gasser hat am 31. Oktober 2007 einen Antrag um **Abänderung des Gemeindebauleitplanes** vorgelegt. Der Gemeinderat beschließt, die Fläche von 80 m² der Gp. 813/3 und 240 m² der



Projekt für Umbau und Sanierung der Feuerwehrrhalle Meransen

Gp. 648 der KG Mühlbach von „Waldgebiet“ in „Landwirtschaftsgebiet“ umzuwidmen.

Stellungnahme zum Schreiben des Denkmalamtes betreffend den **Wiedergewinnungsplan „Gasthof Pichler“**:

Seitens des Gemeinderates wird der Abbruch des Gasthofs Pichler, wie er vom abgeänderten Wiedergewinnungsplan für

das Ortszentrum von Mühlbach vorgesehen ist, einstimmig gutgeheißen. Die Gemeindeverwaltung wurde seitens des Landesdenkmalamtes um Stellungnahme ersucht. Durch die Aufgliederung des Daches und gleicher Giebelrichtung wie jene der umliegenden Gebäude würden die Sichtverhältnisse für die dahinter gelegenen Gebäude verbessert.

Oskar Zingerle beanstandet, dass seine Wortmeldungen anlässlich früherer Gemeinderatssitzungen vom Gemeindevizepräsidenten nicht in das Sitzungsprotokoll aufgenommen würden. So habe er auf die möglichen Gefahren hingewiesen, die vom Vallerbach aufgrund immer heftigerer Unwetter ausgehen könnten. Das Amt für Wildbachverbauung sei darüber in Kenntnis zu setzen. Auch sei das Bachbett erheblich verunreinigt, der widerrechtlich entsorgte Müll sei zu entsorgen. In Bezug auf die Beanstandung verweist der Gemeindevizepräsident darauf, dass das Sitzungsprotokoll des Gemeinderates im Wesentlichen nur die Entscheidungen beinhalte bzw. als Ergebnisprotokoll abgefasst sei. In der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist vorgesehen, dass die Aufnahme einer Stellungnahme in die Niederschrift ausdrücklich beantragt werden müsse und der genaue Wortlaut dafür entweder zu diktieren bzw. in schriftlicher Form vorzulegen sei, was aber seines Wissens durch Herrn Zingerle nicht erfolgt ist.



www.volksbank.it

Für Ihre sorgenfreie Genesung: Polizza »H«.

Weltweit gültig bei stationärem

Aufenthalt in öffentlichen

und privaten Krankenhäusern.

Jetzt zu noch besseren Konditionen!

Willkommen im Leben.

 **Volksbank**

Aus dem Gemeindefausschuss

Beschlüsse vom 28. August bis 20. November

Schulen und Kindergärten

- ▶ Theobald Wieland erhält den Auftrag zur Errichtung einer Sandkiste und Einfassung der Steinmauer mit Lärchenholz beim Kindergarten in Spinges zum Betrag von 1.185 Euro + MwSt. Die Firma Holzerhof soll die Waschbetonplatten austauschen. Die Kosten hierfür betragen 490 Euro + MwSt.
- ▶ Genehmigung und Zahlung des Betrages von 1.032 Euro + MwSt. an Theobald Wieland für die Durchführung notwendiger Tischlerarbeiten beim Umbau der Mittelschule Katharina Lanz.
- ▶ Gemeindefreferent Egon Daporta wird beauftragt, im Rahmen der von der Landesregierung anerkannten Kosten von 751,36 Euro jeweils eine Digitalkamera für die Kindergärten Mühlbach, Meransen und Vals anzukaufen.
- ▶ Für den Kindergarten Meransen wird Spielmaterial bei der Firma Archimedes zum Betrag von 1.296,67 Euro + MwSt. gekauft.



Foto: oz

- ▶ Auftragserteilung für die Durchführung außerordentlicher Instandhaltungsarbeiten an der Grundschule in Meransen: Firma Werners Gala und Tiefbau aus Schabs für die Lieferung und Montage eines Fußballtornetzes, einer Abdeckung des Sandkastens sowie einer Wippe zum Betrag insgesamt 2.037 Euro; Firma Stampfl Hugo aus Meransen für Lieferung und Montage eines Stellagenschranks und eines Paniktür-Satzes zum Betrag von insgesamt 2.850 Euro.
- ▶ Ankauf eines Druckers für den Kindergarten Mühlbach bei der Firma Magnus aus Mühlbach zum Preis von 530 Euro + MwSt.

Beiträge und Zuweisungen

Bildungsausschuss Mühlbach	Führungsbeiträge	9.000,00 €
Skischule Gitschberg Meransen	Ausstattung Kinderskipark	2.000,00 €
AVS Ortsstelle Mühlbach	50-Jahr-Jubiläumsfeier	1.000,00 €
Bodenverbesserungskonsortium Meransen	Straßeninstandsetzungen	5.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Spinges	Einsatzbekleidung	9.000,00 €
Fraktion Spinges	Wiederaufbau Ochsenhütte	7.000,00 €
Tourismusverein Gitschberg Jochtal	Almabtrieb 2007	1.000,00 €
Fraktion Meransen	außerordentliche Instandhaltungsarbeiten in der Sport- und Mehrzweckhalle	20.000,00 €
Freizeitverein Meransen	Aufräumungsarbeiten beim Rohrbruch im Schulhaus	300,00 €
Freiwillige Feuerwehr Meransen	Ordentliche Ausgaben	5.000,00 €
Jochtal AG	Beitrag 2007	125.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Vals	Ordentliche Ausgaben	4.000,00 €
Tourismusverein Gitschberg-Jochtal	Bau eines Wanderweges in Vals	60.000,00 €

Gemeinde-Immobiliensteuer

Die Richtwerte für die Baugründe bleiben unverändert:

	Mühlbach	Meransen	Vals	Spinges
Freie Wohnbauzonen	290,00 €	270,00 €	270,00 €	220,00 €
Geförderte Wohnbauzonen	290,00 €	270,00 €	270,00 €	220,00 €
Gewerbezone	150,00 €	130,00 €	130,00 €	115,00 €
Landw. Grün u landw. Wohnsiedlung	290,00 €	270,00 €	270,00 €	220,00 €

- ▶ Erweiterung der Mittelschule im Herz-Jesu-Institut: Genehmigung des Finanzierungsplanes, Annahme des Landesbeitrages von 1.464.000 Euro und Übertragung der Arbeiten in Konzession an das Herz-Jesu-Institut.
- ▶ Außengestaltung beim Kindergarten in Mühlbach mit Anlegung eines Kunstrasenbelages: Erteilung des Auftrages an die Firma Werners Gala und Tiefbau aus Schabs zum Betrag von 15.726,12 Euro + MwSt.

Infrastrukturen

- ▶ Auftragserteilung an Geometer Christoph Daporta, bei den Elektrokabinen in

der Sportzone Meransen zum Betrag von 3.500 Euro + MwSt. einen Teilungsplan auszuarbeiten und die Gebäudekatastermeldung vorzunehmen.

Trinkwasser

- ▶ Franz Oberparleiter wird mit der Ablesung Trinkwasserzähler beauftragt: Die Ausgaben für die Ablesung von 1.110 Zählern sind 4.195,80 Euro brutto. 50% der Kosten für das Ablesen in den Fraktionen werden von der Trinkwasserinteressentschaft Großberg-Meransen, Fraktion Vals, Fraktion Spinges rückerstattet.

- ▶ Sanierung der bestehenden Trinkwasserleitung vom Sammelbecken bis zur Entsäuerungsanlage im Vallertal in Mühlbach: Zahlung des Restbetrages des Honorars für die Bauleitung, Abrechnung und Erstellung des Variantprojektes an Sergio Menegot.

Straßen, Wege und Plätze

- ▶ Das Projekt für Asphaltierungs- und Verbesserungsarbeiten an der Zufahrt zur Hofstelle Jendl in Vals wird genehmigt. Die Kosten betragen insgesamt 28.329,95 Euro.
- ▶ Ein Projekt für Verbesserungsarbeiten auf dem Fanealmweg wird genehmigt. Die Kosten betragen insgesamt 126.159,73 Euro.
- ▶ Neugestaltung und Asphaltierung der Sonnleitenstraße in Mühlbach: Genehmigung der Endabrechnung im Betrag von 127.652,23 Euro + MwSt. zugunsten der Firma Vendruscolo aus Klausen. Zahlung des Honorars für Erstellung des Variantprojektes, für die Bauleitung und Abrechnung an Sergio Menegot: 5.381,60 Euro + MwSt.
- ▶ Errichtung eines neuen Zaunes auf der Zufahrtsstraße zu Baulosen in der Wohnbau-Erweiterungszone C1 in Spinges: Auftragserteilung an den Tischler Wieland Theobald aus Spinges zum angebotenen Betrag von 3.672 Euro + MwSt.

Rechtsstreite

- ▶ Rekurs der Turbinenbau Troyer GmbH vor dem Regionalen Verwaltungsgericht in der Streitsache „Schadensersatz wegen Ausschluss von der Vergabe für die Lieferung und Montage der elektromechanischen Ausstattung des Elektrokraftwerkes Fink“: Einlassung in das Verfahren und Beauftragung der Anwälte Anton von Walther und Joachim Unterholzner aus Bozen mit der Rechtsvertretung der Gemeinde.
- ▶ Rekurs der Daporta Textil KG vor dem Regionalen Verwaltungsgericht gegen den Gemeinderatsbeschluss Nr. 48 vom 29.10.2007: Streiteinlassung und Ernennung des Rechtsvertreters Christof Baumgartner aus Bruneck.

Miete/Pacht öffentlicher Liegenschaften

- ▶ Mit den Tertiarschwestern wird für die Dauer von acht Jahren ein Mietvertrag betreffend den Spiel- und Freizeitplatz in Mühlbach abgeschlossen. Der

Jahresmietzins beträgt 1.500 Euro ohne ASTAT-Aufwertung.

- ▶ Abschluss eines Konzessionsvertrages betreffend die unentgeltliche Überlassung des Bunkers Straßhof West in Mühlbach an die Freiwillige Feuerwehr Mühlbach für Atemschutzübungen. Der Vertrag tritt mit 1.3.2008 in Kraft hat eine Dauer von neun Jahren.

Verkauf öffentlicher Liegenschaften

- ▶ Verkauf von Garagen bei der Eisstocksportanlage in Mühlbach an Johann Weger, Ermanno Küer, Lucia Marchi, Firma Nordbau Peskoller GmbH, Firma Emilbau KG, Josef Pramstaller, Notburga Oberhofer Ceseri, Maria Rogen, Anna Maria Rastner, Viktoria Hinterlechner, Paolina Unterkircher und Margareth Rastner.

Müll, Recycling

- ▶ Errichtung einer Holzeinfassung für die Mülleimer beim Kulturhaus „Graf Meinhard“ in Mühlbach: Auftragserteilung an den Tischler Wieland Theobald aus Spinges zum Betrag von 1.865 Euro + MwSt.
- ▶ Fertigstellung und Führung des Recyclinghofes in Mühlbach: Vergabe verschiedener Elektroanschlussarbeiten an die Firma Gostner Jakob aus Rodeneck zum Betrag von 362,01 Euro + MwSt. Ankauf eines Hochdruckreinigers bei der Firma Herbert Eiter aus Natz-Schabs zum Betrag von 2.317,50 Euro + MwSt.

Öffentliche Einrichtungen

- ▶ Ankauf eines Projektors für das Kulturhaus in Meransen bei der Firma Blucon aus Bruneck zum Betrag von 580 Euro + MwSt.
- ▶ Erteilung des Auftrages für die Führung der Startrodelbahn Meransen an Josef Mair. Die Dienstleistung wird als koordinierte und kontinuierliche Mitarbeit für 8.650 Euro brutto entrichtet.
- ▶ Akustische Ausstattung des Mehrzwecksaales im Kulturhaus „Graf Meinhard“ in Mühlbach: Erteilung des Auftrages für die akustische Optimierung an die Firma Eurokustik aus Mals. Die Ausgaben sind 51.000 Euro + MwSt.

Wohnbau- und Gewerbezone



Foto: oz

- ▶ Für die Erschließung der Wohnbau-Erweiterungszone „Messnerfeld“ werden folgende Ausgaben genehmigt: 1.896,77 Euro + MwSt. an die Firma Oberhofer Karl aus Meransen für Bauschuttentsorgung. Die Firma Werners Gala und Tiefbau GmbH aus Schabs wird die Erschließungsarbeiten zum Betrag von 9.787,32 Euro fertig stellen.



Foto: oz

Recyclinghof in Mühlbach

- ▶ Erweiterungszone „Pichl“ in Vals: Die Flächen des geförderten Wohnbaues, der öffentlichen Erschließungsflächen und der Zufahrtsstraße zur Zone werden enteignet. Die Enteignungsentschädigung beträgt insgesamt 742.104 Euro. Beim Land wird um Gewährung des zinsfreien Darlehens und des Kapitalbeitrages für den geförderten Wohnbau angesucht.
- ▶ Zuweisung von 1.491 m² in der Gewerbezone „Bartele“ in Mühlbach an die Firma Vaja Walter, und von 566 m² an die Firma Kofler Andreas zum Preis von 102,9 Euro/m².

Ensembleschutz

- ▶ Erteilung des Auftrages an Architektin Alessia Michela Politi aus Bozen mit der Ausarbeitung der technischen Unterlagen. Die vorgesehenen Ausgaben sind 10.150 Euro + MwSt.

Bahnhof

- ▶ Die Südtiroler Transportstrukturen AG wird mit der Ausschreibung und Durchführung der Arbeiten für die Sanierung des Bahnhofareals beauftragt. Die Landesregierung gewährt einen Beitrag von 600.000 Euro.
- ▶ Erteilung des Auftrags an den Architekten Uwe Bacher für die Planung. Das Honorar für die Projektierung der vorgesehenen Baukosten von 100.000 Euro ist 8.297,16 Euro + MwSt.



Umbau Schulzentrum Mühlbach

- ▶ Erteilung des Auftrages an den Architekten Uwe Bacher für die Erstellung des Vor- und Einreichprojektes zum Bau einer Schulmensa (3. Bauolos). Die Kosten für die Planung sind 5.622,19 Euro + MwSt.

- ▶ 2. Bauolos, Tiefgarage: Erteilung des Auftrages für die Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase an das Ingenieurbüro triplan aus Bruneck. Die Ausgaben betragen 3.916,80 Euro.
- ▶ Genehmigung des Projektauszuges des 2. Bauolos (Baumeisterarbeiten für die Errichtung der Tiefgarage) mit einem Kostenvoranschlag von 261.823,11 Euro und Vergabe der Arbeiten im Verhandlungsverfahren nach Durchführung eines halbamtlichen Wettbewerbes zum günstigen Preis mit dem Angebot von Einheitspreisen.

Mühlbacher Klause

- ▶ Von der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol erwirbt die Gemeinde unentgeltlich eine Grundfläche von 553 m² in der Nähe der ehemaligen Finanzkaserne bei der Mühlbacher Klause.

Regenwassersammler in Vals

- ▶ Für den beim Bau verursachten Ernteausfall werden dem Eigentümer des „Messnerhofes“ insgesamt 625 Euro an Entschädigung ausbezahlt.
- ▶ Genehmigung des Honorarangebotes von Ingenieur Stefano Brunetti für Planung, Bauleitung und Abrechnung von 3.506,10 Euro + MwSt.

Altenwohnungen in Mühlbach

- ▶ Genehmigung des Finanzierungsplanes zur Deckung der Ausgaben von

insgesamt 523.145,95 Euro und Annahme des Landesbeitrages von 185.000 Euro für den Ankauf.

- ▶ Zahlung der Condominiumsspesen an den Verwalter für den Zeitraum 1.12.2007 bis 30.11.2008 in der Höhe von insgesamt 911,25 Euro

Umbau Feuerwehrhalle Mühlbach

- ▶ Genehmigung des Ausführungsprojektes, ausgearbeitet von der Firma Pfeifer Planung aus Bozen. Die Kosten sind insgesamt 959.227,73 Euro.
- ▶ Genehmigung des Honorarangebotes der Firma Pfeifer Planung und Erteilung des Auftrages für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes zum Gesamtbetrag von 22.361,41 Euro.

Sportzone Spinges

- ▶ Genehmigung neuer Preise der Elektroarbeiten zugunsten der Firma Elektro Plaikner aus Brixen. Die Mehrausgaben betragen 7.428 Euro + MwSt.
- ▶ Anpassung des Honorars für Planung, Bauleitung und Abrechnung (Ingenieurbüro triplan aus Bruneck): Die Mehrausgabe beträgt 4.284 Euro.

Alpinpool



- ▶ Vergabe der Führung in Konzession an die Hallenbad GmbH mit Sitz in Mühlbach, Meransen 108/a. Der Führungsgesellschaft wird ein Beitrag von 100.000 Euro jährlich gewährt. Die Führungsgesellschaft entrichtet der Gemeinde eine jährliche Gebühr von 100 Euro + MwSt. Die Führungsgesellschaft muss weiters jährliche Instandhaltungsarbeiten von mindestens 5.000 Euro durchführen.

Sonstige Beschlüsse

- ▶ Zahlung des Honorars und der Spesen des Gemeindetechnikers Architekt Kurt Unterkircher aus Bozen im Betrag von 8.425 Euro + MwSt. für das zweite Halbjahr 2007.
- ▶ Liquidierung Außendienstentschädigung an die Verwalter und an das Verwaltungspersonal: Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 1.718,25 Euro.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Auch heuer darf ich in der ersten Ausgabe des Marktblattes für das Jahr 2008 einen kurzen Blick zurück werfen auf das abgelaufene Jahr 2007.

Bevölkerungsentwicklung

	Mühlbach	Meransen	Vals	Spingess	Summe
Stand 31.12.2006	1.113	778	577	269	2.737
Geburten	12	9	6	4	31
Todesfälle	3	1	3	2	9
Einwanderungen	35	47	22	12	116
Abwanderungen	31	17	11	0	59
Bewegungen innerhalb der Gemeinde	+8	-2	-7	+1	0
Stand 31.12.2007	1.134	814	584	284	2.816
Zunahme	21	36	7	15	79

Die Statistik zeigt, dass die Bevölkerung im abgelaufenen Jahr um 79 Personen angestiegen ist. Erfreulich ist, dass die Gegenüberstellung der Geburten (31) und der Todesfälle (9) einen positiven Saldo von 22 Personen ergibt.

Mit 116 Zuwanderungen und 59 Abwanderungen ergibt das ein Plus von 59. Das heißt mit anderen Worten, dass ca. drei Viertel (74,68 %) des Bevölkerungswachstums auf die Zuwanderung und ca. ein Viertel (25,32 %) auf den Geburtenüberschuss zurückzuführen ist.

Wasser, Müll

Es war ein Anliegen der Gemeindeverwaltung, die **Gebühren und Tarife** möglichst niedrig zu halten. Die Tarife für Wasser, Abwasser und Müll müssen so festgelegt werden, dass mindestens 90 % der Kosten abgedeckt sind. Wenn diese Deckung nicht erreicht wird, werden von den Zuweisungen des Landes an die Gemeinde Abzüge gemacht.

Per Landesgesetz wurde Einführung eines einheitlichen **Abwasserdienstes** festgelegt. Es wurden so genannte „optimale Einzugsgebiete“ festgelegt, durch die man sich

Einsparungen wie durch den besseren Austausch des Personals, gemeinsame Labors usw. erwartet.

Der Abwasserverband „Unteres Pustertal“ wurde aufgelöst. Die Gemeinde Mühlbach ist mit den Gemeinden Abtei, Corvara, Gsies, Innichen, Kiens, Niederdorf, Pfalzen, Prags, Rodeneck, Sexten, Terenten, Toblach, Vintl und Welsberg-Taisten Mitglied des Abwasserverbandes „Mittleres Pustertal“.

Strom

Vor ca. zehn Jahren wurde der Versuch unternommen, das **E-Werk „Egger am Boden“** im Bauleitplan einzutragen. Der Antrag wurde von der Landesregierung abgelehnt, mit dem Hinweis auf die bestehende Vereinbarung mit Josef Messner (Masl) und eine mögliche Gefahr für die bestehenden Trinkwasserschutzgebiete.

2001 wurde ein neuer Versuch unternommen. Bei der Realisierung des Vorhabens wurden 14 % des Stromgewinnes wie beim E-Werk Uitzen der Fraktion Vals zugesichert. Messner Josef würde Anspruch auf jährlich 430.000 kWh erhalten. Auch dieser Anlauf führte nicht zum Ziel. Der

Foto: oz



Bürgermeister Franz Gruber

Landeshauptmann hat in der Aussprache vom Februar 2007 den Vorschlag gemacht, dass am Werk die SEL AG, die Gemeinde Mühlbach und die Fraktion Vals jeweils mit einem Drittel beteiligt werden sollen. Die SEL AG hätte eine Bürgerversammlung vorbereiten sollen. Dies ist bisher nicht erfolgt.

Die **Stromproduktion** der bestehenden E-Werke fiel im Vergleich zum Vorjahr geringer aus. Im Werk „Uitzen“ wurden 5.200.919 kWh produziert, das sind gut 17 % weniger als 2006. Eine Gegenüberstellung aus Einnahmen und Ausgaben ergibt einen Überschuss von 1.002 Euro für das Jahr 2007. Das E-Werk „Finkhof“ produzierte 2007 1.347.471 kWh, das sind knapp 25 % weniger als 2006. Dieses Werk erwirtschaftete 2007 einen Verlust von 31.863,86. Leicht aufgefangen wurden die schlechten Ergebnisse

durch den Verkauf der so genannten „Grünen Zertifikate“. Auch hier lagen die Preise deutlich unter denen von 2006. Die Zertifikate brachten 473.000 Euro + MwSt. ein (1.003.730 Euro im Jahr 2006). Somit erwirtschaftete die Gemeinde mit den E-Werken im Jahr 2007 442.138,48 Euro.

Laut Landesgesetz ist die Gemeinde angehalten, zum Verfahren um Erlass/Erneuerung der Konzession zur Erzeugung von elektrischer Energie im **Kraftwerk von Mühlbach** ein begründetes Gutachten zu den Anträgen und den entsprechenden Projekten abzugeben. Von den Antragstellern Edison, ENEL, Etschwerke, SEL, Stadtwerke Brixen und Eisackwerk erachtete die Gemeinde Mühlbach das Projekt der Eisackwerk für das beste. Für den Fall der Konzessionserteilung an besagte Gesellschaft wurden folgende zusätzliche Forderungen gestellt: Mit dem Bau der geplanten Kavernenanlage ist das bestehende Kraftwerk in Mühlbach abzubauen und von dort muss entlang des Stausees bis zu dem östlich von Mühlbach gelegenen Santerhof eine Uferpromenade errichtet werden; Die Gemeindeverwaltung von Mühlbach ist prozentuell an der produzierten Strommenge zu beteiligen, ohne allerdings auch nur teilweise für die Baukosten des neuen Kraftwerks mit sämtlichen Nebenanlagen, den Instandhaltungen und der Führung aufkommen zu müssen.

Taxi, Busse und Kleinbusse mit Fahrer

Es werden immer wieder Klagen laut, dass später am Abend kein Mietautofahrer erreichbar bzw. bereit sei zu fahren. Nachstehend sehen Sie alle von der Gemeinde erlassenen Konzessionen.

Busse: 5 Konzessionen, alle an Plattner Franz & Co. OHG, Vals

Kleinbusse mit Fahrer: 12 Konzessionen, davon 11 vergeben:

- ▶ 1 Auto Weger & Co., OHG, Mühlbach
- ▶ 3 Franz Tauber, Vals
- ▶ 1 Josef Unterkircher, Mühlbach
- ▶ 1 Plattner Franz, Vals
- ▶ 2 Armin Gasser, Spinges
- ▶ 1 Waltraud Früh, Toblach
- ▶ 1 Alexander Oberhuber, Spinges
- ▶ 1 Maria Stampfl Weissteiner, Meransen

Taxi: 2 Konzessionen, nicht vergeben

Kindergärten und Schulen

Das Verwaltungsgebäude (Direktion) wurde umgebaut und erweitert. Im Sommer 2008 wird die Tiefgarage unter dem Schulhof erweitert.

Kindergärten	2006/07		2007/08	
	Sektionen	Kinder	Sektionen	Kinder
Mühlbach	2	47	2	48
Meransen	2	29	2	32
Vals	1	19	1	15
Spinges	1	10	1	11
Insgesamt	6	105	6	106

Grundschulen	2006/07		2007/08	
	Klassen	Kinder	Klassen	Kinder
Mühlbach	5	76	5	72
Meransen	5	50	5	50
Vals	3	36	3	32
Spinges	2	22	2	22
Insgesamt	15	184	15	176

Mittelschulen	2006/07		2007/08	
	Klassen	Kinder	Klassen	Kinder
Mühlbach	6	93	7	115
Herz-Jesu-Institut	7	139	7	140
Insgesamt	13	232	14	255

Musikschule

Das überarbeitete Ausführungsprojekt mit einem Kostenvoranschlag von 3.713.271,01 € wurde genehmigt. Die Beteiligung an den Führungsspesen für die Musikschule in Brixen (Kalenderjahr 2006) wurde genehmigt. Der Beitrag beträgt 61,16 €/Schüler, also bei 15 Schülern 917,44 €.

Alters- und Pflegeheim

Mühlbach ist inzwischen definitiv als Standort für ein Alters- und Pflegeheim mit ca. 50 Betten bestimmt. Der Grund wurde um 450.000 Euro abgelöst. Zurzeit laufen Gespräche mit den Nachbargemeinden (Vintl, Rodeneck und Natz-Schabs) über die Beteiligung an Betten.

Zugbahnhof

Es werden verschiedene Arbeiten durchgeführt:

- ▶ Sanierung des Gebäudes: Diese wird von der Gemeinde durchgeführt. Die Landesverwaltung gewährt dafür einen Beitrag.
- ▶ Außengestaltung: Diese wird laut einem Projekt von Architekt Stauder von der

STA (Südtiroler Transportagentur) ausgeführt.

- ▶ Unterführung und Geleise: Diese Vorhaben werden von der RFI selbst ausgeführt.

MÜHLBACH

Es wurden verschiedene Änderungen des Wiedergewinnungsplanes im historischen Ortszentrum genehmigt. Durch die Anhebung der Baudichte von 1,5 m³/m² auf 1,8 m³/m² in den Erweiterungszonen I, II, III und Stöcklvater mussten die Durchführungspläne angepasst werden.

Gewerbezone Barteles

Grundflächen wurden im Enteignungsweg erworben, und zwar 3.672 m² zum Preis von 84 Euro/m², insgesamt 308.448 Euro.

Feuerwehrgerätehaus

Für den Umbau des Feuerwehrgerätehauses und die Errichtung eines Schauraumes wurde das Einreichprojekt genehmigt. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 855.163,62 Euro.

Straßen und Wege

Für den Bau der Straße Mühlbach-Spinges mit Brücke Koara-Vallertal wurde für das Jahr 2008 ein Landesbeitrag in der Höhe von 200.000 Euro zugesagt.

Zudem wurden folgende Arbeiten ausgeführt: Verschiedenen Arbeiten am Fußgänger Verbindungsweg Stöcklvater-Wohnbauzone Straßhof sowie Verlegung der Leitungen und Errichtung der öffentlichen Beleuchtung in der Gegend Hauptstraße/Plompeneider Weg. Bezüglich des Rechtsstreits wegen der Zufahrtsstraße zur Wohnbauzone Sandbichl in Mühlbach hat sich die Gemeinde in das Kassationsverfahren eingelassen. Mit der Rechtsvertretung wurden Dr. Peter Platter und Dr. Christoph Baur aus Bozen, sowie Dr. Luigi Manzi aus Rom beauftragt.

Seilbahnplatz

Es wurde eine urbanistische Lösung gefunden. Die Tiefgarage soll laut Projekt von Ing. Hans Pfeifer errichtet werden. Zu studieren ist noch, ob für die Einfahrt in die Garage eine bessere Lösung gefunden werden kann. Es soll eine Kubatur von ca. 3.000 m³ errichtet werden. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind noch abzuklären. Diese werden durch die Vertragsurbanistik geregelt.

MERANSEN

Jugendherberge

Der Artikel 18 der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan sieht unter anderem folgendes vor: „Die auf der ehemaligen Talstation der Gitschberg Zubringeranlage im Flächenwidmungsplan eigens ausgewiesene Zone für öffentliche Einrichtung ist für die Errichtung einer Struktur für den Aufenthalt von Personen oder Gruppen einrichtet und – außerhalb des gastgewerbsüblichen Rahmens – von öffentlichen Körperschaften oder Anstalten, von Vereinigungen oder religiösen Gemeinschaften ohne Gewinnabsicht und zu sozialen, kulturellen, fürsorglichen, religiösen oder sportlichen Zwecken. Sie kann im Sinne vom Art. 16 des Landesgesetzes vom 11. August Nr. 1997, Nr. 13, durch Privatinitiative errichtet und verwaltet werden.

Es gilt folgende Bauvorschrift: Höchstzulässige Kubatur: 2.500 m³
Der Eigentümer der Grundfläche, Hypo Vorarlberg Leasing AG mit Sitz in Bozen beantragt, dass den Gesellschaften



Foto: oz

Nach dem Projekt der Eisackwerk GmbH würde das bestehende Kraftwerk von Mühlbach samt Hochdruckleitungen verlegt. Wer effektiv die Konzession erhält, ist noch ungewiss.

„Internationale Jugendherberge Meransen - Genossenschaft“ und der Hypo Vorarlberg Leasing AG die Verwirklichung und Verwaltung der Struktur anvertraut werde. Der Gemeinderat hat beschlossen, der „Internationale Jugendherberge Meransen - Genossenschaft“ und der Hypo Vorarlberg Leasing AG mit Sitz in Bozen die Grundfläche von 1.734 m² der Bauparzelle 244 - KG Meransen, im Sinne des Art. 16 des LG Nr. 13 vom 11.08.1997 zuzuweisen.

Verkehrsberuhigung

An die Firma Signal & Traffic Consult mit Sitz in Neumarkt wurde der Auftrag für die Errichtung von Warnblinkanlagen zum Betrag von 3.285,86 + MwSt. erteilt. Eine soll auf der Landesstraße im Bereich der Pension Sonnenhof und die andere in im Bereich vom Hotel Sonnenberg aufgestellt werden.

Kanäle

Für die Verlegung der Weißwasserkanalisierung zwischen der Hoferwiese und der Stampflwiese wurden die Materialkosten (6.601,94 Euro + MwSt.) übernommen. An die Firma Klappfer Bau GmbH wurden die Arbeiten für die Sanierung des Abwasserkanals vom Kinderspielplatz bis zum Hotel Mesenhaus für 35.106,39 Euro vergeben.

Kindergarten

An Architekt Josef Rieder wurde der Auftrag für die Ausarbeitung des Einreich- und Ausführungsprojektes für die Erweiterung des Kindergartens erteilt. Die für die Berechnung des Honorars vorgesehenen Baukosten sind 250.000 Euro.

Parkhaus

Die Arbeiten sind bis auf die Anbringung der Bodenmarkierung und der Bepflanzung abgeschlossen.

Parkplatz Beikircher

Mit Herrn Franz Oberhofer wurde eine Vereinbarung über den Erwerb der Grundfläche von 1.383 m² mittels Enteignung des Parkplatzes "Beikircher" im Ortszentrum von Meransen genehmigt. Als Anzahlung wird 15.000 Euro genehmigt, die die Alpenfrieden OHG für das uneingeschränkte Zufahrtsrecht auf einer Breite von vier Metern bis zur Einfahrt der im Bau befindlichen privaten Tiefgarage der Gemeinde entrichtet hat. Der Restbetrag von 178.620 Euro wird in zwei gleichen Raten innerhalb der ersten Monatshälfte März 2008 und 2009 gezahlt.

Feuerwehrgerätehaus

Das vom Architekten Uwe Bacher aus Feldthurns erstellte Einreichprojekt für die Sanierung und den Umbau mit einem

Kostenvoranschlag von insgesamt 1.165.816 Euro wurde genehmigt.

Ankauf von Räumlichkeiten

Von der Raiffeisenkasse Vintl wurden 239 m² Räumlichkeiten und 287 m² Grundfläche zum Betrag von 175.000 Euro angekauft.

Schwimmbad

Die Führung des Bades wurde an die Hallenbad GmbH bis einschließlich 2010 vergeben. Die Gemeinde beteiligt sich mit 100.000 Euro pro Jahr.

Elektrokabinen

Die Arbeiten für den Abbruch und Wiederaufbau der Transformatorkabine in der Sportzone und den Bau der Transformatorkabine bei der Firma Tip Top (Kabine Pobist) wurden an die Firma Lechner Paul GmbH aus Terenten zum Betrag von 41.411,63 Euro + MwSt. vergeben. Rund 30 % der Kosten für die Kabine bei Tip Top Fenster bezahlt die Firma Rieder Augustin.

VALS

Erweiterungszone I

Der Durchführungsplan wurde folgendermaßen überarbeitet:

- ▶ Abänderung der Zonenabgrenzung lt. Art. 37, Punkt 5, Buchstabe a, des Landesraumordnungsgesetzes;
- ▶ Festlegung der neuen Bruttofläche der Zone sowie der einzelnen Baulosflächen;
- ▶ Erhöhung der Baudichte von 1,5 m³/m² auf 1,8 m³/m² und Zuweisung der betreffenden Maximalkubatur in den einzelnen Baulosen;
- ▶ Ausweisung neuer Baurechtsflächen und Eintragung von Mindestgrenz- und -gebäudeabstände in verschiedenen Baulosen;
- ▶ Übernahme der urbanistischen Parameter lt. Art. 11 (Wohnbauzone C1, Erweiterungszone) des geltenden Bauleitplanes und Neudefinierung der Durchführungsbestimmungen;

Erweiterungszone C2 „Gelände Pichl“

An den Geometer Enzo Leonardelli wurde der Auftrag für die Absteckung der Flächen und für die Ausarbeitung des Teilungsplanes für die Grundablöse erteilt. Die Honorarkosten sind 4.700 Euro + MwSt. An das Büro in.ge.na. aus Bozen wurde für den Bau

der primären Infrastrukturen der Auftrag zur Planung und Sicherheitskoordinierung in der Planungsphase zum Betrag von 34.630,99 Euro + MwSt. erteilt. Architekt Uwe Bacher hat für die Verbauung der Zone den Durchführungsplan ausgearbeitet.

Huberplatz

Der im Zuge der qualitativen Verbesserung des Hotels Huber neu gestaltete Platz könnte gemäß Beschluss des SVP-Ortsausschusses von Vals an Franz Stolz verkauft werden. Bezüglich der genauen Definition der Flächen (Ausarbeitung Teilungsplan, wobei teilweise noch öffentlich genutzte Flächen zurückbehalten werden) hat ein Lokalausgleich der Räte aus Vals und der Mitglieder des SVP-Ortsausschusses zu erfolgen. Das betreffende Ergebnis ist der Gemeindeverwaltung für die definitive Grundregelung, dessen Kosten ausschließlich zu Lasten des Antragstellers Stolz Franz gehen, mitzuteilen.

Vereinshaus

Ausbau und Einrichtung des Jugendraumes: Für die Planung, Bauleitung und Abrechnung wurde an die Arch. Mair & Dorfmann aus Brixen der Auftrag erteilt. Es wurden zusätzliche Ausgaben für die Durchführung von Tischlerarbeiten (Abmontage Tüfelung und Türen, Neumontage Türen) im Vereinslokal zugunsten der Firma Pichler Interiors vergeben.

Tennishalle

Laut Konzept der Firma Malik aus St. Gallen soll die Halle zu einer Erlebnishalle umgebaut werden.

Straßen und Wege

Errichtung eines Gehsteiges vom Gasthof „Masl“ zum „Kellerhof“: Die Arbeiten wurden zum Gesamtbetrag von 135.398,78 Euro + MwSt. an die Firma Faller Elmar aus Vintl vergeben.

Zufahrtsstrasse Fanealm: Das Projekt (Kostenvoranschlag von 126.159,73 Euro) und das Ansuchen um Gewährung eines Landesbeitrages wurden genehmigt.

Asphaltierungs- und Verbesserungsarbeiten an der Zufahrt zur Hofstelle Jendl: Das Projekt (Kostenvoranschlag von 28.329,95 Euro) und das Ansuchen um Gewährung eines Landesbeitrages wurden genehmigt.

Parkplatz Jochtal

An die Firma Vaja Walter aus Mühlbach wurden die Arbeiten für die Lieferung, Einbringung

und Walzung von Brechsotter zum Betrag von 5.950,00 Euro + MwSt. vergeben.

Kinderspielplatz

An die Baumschule und Gartengestaltung Putzerhof in Schabs wurde der Auftrag zum angebotenen Betrag von 9.520 Euro + MwSt. für die Neueinsaat erteilt. An die Firma Progart GmbH aus Andrian wurde der Auftrag für die Lieferung und Montage einer Klettervorrichtung erteilt. Die Ausgaben sind 4.200 Euro + MwSt.

Kanäle

Regenwassersammler zwischen km 5,554 der LS 100 und Vallerbach: Die Arbeiten wurden an die Firma Falserbau aus Blumau zum Betrag von 30.470 Euro MwSt. vergeben.

Zivilschutz

Errichtung eines Materialablagebeckens im Bereich Gfellgraben oberhalb der Fanestraße: Die Arbeiten wurden an die Firma Faller Elmar (Vintl) zum Betrag von 13.626,60 Euro + MwSt. vergeben.

SPINGES

Im Bereich Vogelbühel wurde ein neues Gewerbegebiet im Ausmaß von unter 5.000 m² sowie eine „Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung“ im Ausmaß von ca. 1.000 m² ausgewiesen.

Sportzentrum

Die Arbeiten sind abgeschlossen und der Platz wurde von der zuständigen Kommission (LND - Lega Nazionale Dilettanti) abgenommen. Am 21. Juni erfolgte die Einweihung.

Genehmigung der Friedhofsordnung

Der alte Teil des Friedhofes von Spinges ist Eigentum der Pfarrei zum Hl. Rupert in Spinges und der neue Teil ist Eigentum der Marktgemeinde Mühlbach. Es war daher unerlässlich, die Beziehungen zwischen Gemeinde und Kirche einer Regelung zuzuführen. Der Gemeinderat hat den Entwurf der Friedhofsordnung von Spinges, vorgelegt von der Pfarrei zum Hl. Rupert Spinges, genehmigt.

Bürgermeister Franz Gruber

Statistik der Müllmengen

Materialgruppe	2005	2006	2007
Karton	127.550	141.080	122.420
Glas	151.710	153.560	147.920
Altreifen	160	910	0
Elektrogeräte	396	460	2.165
Sonderabfall	28	2.780	3.650
Papier	78.630	85.680	78.240
Biomüll	110.070	122.460	142.490
Kühlschränke	128	104	884
Wertstoffe (Grünabfälle)	91.610	78.920	69.910
Restmüll	637.520	622.860	651.650
Sperrmüll	89.462	116.780	82.610
Dosen	6.990	6.760	2.100
Kunststoffe	16.020	19.400	17.120
Gesamtmüllaufkommen	1.310.474	1.351.754	1.320.759

	2005	2006	2007
Bratfetsammlung			
Betriebe	11.570	10.320	11.560
Private – Öli	2.380	2.350	2.000
Insgesamt	13.950	12.670	13.560

	2005	2006	2007
Schadstoffsammlung			
Fa. Hafner	2.171	2.618	794
Recyclinghof Mühlbach	0	0	2.253
Insgesamt	2.171	2.618	3.047

alle Angaben in kg

Aus der Gegenüberstellung der Müllmengenstatistik der Jahre 2005 bis 2007 ist erfreulicher Weise ersichtlich, dass das Müllaufkommen im letzten Jahr um zirka drei Prozent reduziert werden konnte. Der Restmüll ist um 4,5 Prozent angestiegen, hingegen der Sperrmüll um 29 Prozent gesunken. Dies bedeutet eine Angleichung des Mülltarifs nach geltendem Verursacherprinzip und eine Gebührenreduzierung für all jene, die fleißig und gewissenhaft Müll trennen. Der Trend zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Eine positive Entwicklung zeigt ebenfalls die Biomüllsammlung auf. Gegenüber dem Jahr 2006 konnte ein Zuwachs von 14 Prozent verzeichnet werden. Zur Biomüllsammlung sei angemerkt, dass sie von den Betrieben vorbildhaft angenommen wird, aber auch die privaten Haushalte von Mühlbach beteiligen sich zunehmend an der freiwilligen Biomüllsammlung. Die Haushalte in den

Erweiterungszonen von Meransen und Vals sollten unbedingt noch dazu gewonnen werden. Die getrennte Kartonagen- und Glassammlung ist geringfügig zurückgegangen, was aber nicht bedeuten muss, dass weniger getrennt wird. Vielleicht wird beim Einkauf gezielt Verpackungsmaterial vermieden. Damit wären wir wiederum auf dem richtigen Weg der Müllvermeidung und -trennung. Ich appelliere an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, sich streng an die Vorschriften der Mülltrennung zu halten. Je besser und sauberer verwertbare Abfallstoffe getrennt werden, desto weniger Kosten fallen für den Bürger und damit für den Steuerzahler an.

*Leo Gruber
Beauftragter Referent
und Vizebürgermeister*



Strauchschnitt

Im Hauptort Mühlbach wird am Donnerstag Vormittag, 24. April die Strauchschnittsammlung durchgeführt. Der Dienst wird gegen einen pauschalen Spesenbeitrag von 10 Euro angeboten, welcher im Voraus bei der Bank für Trient und Bozen zu Gunsten der Gemeinde (K/K 21100, ABI 03240, CAB 58220) zu entrichten ist. Interessierte können sich bis spätestens Mittwoch, 23. April, 12 Uhr im Rathaus gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges melden. Der Strauchschnitt soll jeweils an für das Nutzfahrzeug der Gemeinde zugänglichen Stellen deponiert werden.

5 ‰ für die Feuerwehr

In Italien werden 5 Promille der vom Steuerzahler eingezahlten Einkommensteuer IRPEF vom Staat für verschiedene gemeinnützige Organisationen zur Verfügung gestellt. Die Freiwilligen Feuerwehren sind eine dieser Organisationen. Helfen auch Sie uns durch Ihre Unterschrift und Angabe der Steuernummer der Freiwilligen Feuerwehr Mühlbach (90009930216) unsere Ideale zu unterstützen.

FF Mühlbach

Herzlichen Dank!

Auch zum vergangenen Jahreswechsel zogen wir Musikanten der Schützenkapelle Meransen in kleinen Gruppen von Haus zu Haus, um den Meransnerinnen und Meransnern Neujahrswünsche zu überbringen. Vor allem für die Gäste waren unsere Ständchen etwas Besonderes. Die Haustüren wurden wohlwollend geöffnet, um die Glückwünsche in musikalischer Form entgegen zu nehmen. Wir bedanken uns bei allen Freunden und Gönnern für die zahlreich eingegangenen Spenden. Das Geld wird für den Ankauf von Trachten, Instrumenten, Noten und alle weiteren Notwendigkeiten verwendet.

Schützenkapelle Meransen

Vogelschutzprojekt

Durch die zunehmende Besiedelung bisher naturbelassener Gebiete und die intensive Bewirtschaftung der Wälder und Baumgärten gibt es immer weniger Nistplätze für die heimische Vogelwelt. In Verlust geratene Naturhöhlen bedrohen besonders jene Vögel in ihrer Existenz, die zu den nützlichsten gehören: die Blau-, Tannen- und Schwanzmeisen. Ein Vogelpaar dieser Arten vertilgt während eines Sommers an die siebzig Liter Insekten und Gartenschädlinge und erfüllt dadurch eine wertvolle ökologische Aufgabe. Karl Puelacher aus Telfs in Nordtirol hat sich deshalb die Schaffung von neuen künstlichen Nistplätzen in Form von Vogelhäusern zum Ziel gesetzt. Die Nistkästen aus Lärchenholz werden in Handarbeit hergestellt. Schulkinder und deren Eltern übernehmen das Anbringen und die Reinigung der Nistkästen. Finanziert werden diese von heimischen

Betrieben, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernehmen. Aus Mühlbach haben folgende Firmen mitgemacht: Anton Lanz, Skikarusell Jochtal, Südtiroler Volksbank, Überbacher

Bau, Tip Top Fenster, Energieversorgung Vals, Zimmerei Fischnaller Lorenz, Modezentrum Pallhaus, Plattner Busreisen und die Peer-Apotheke. 02



Kindergartler in Adventsstimmung

Anlässlich der Adventszeit bastelten die Mühlbacher Kindergartenkinder zwei schöne Sterne aus Sperrholz. Jedes Kind gestaltete ein Stück des Sterns zu Hause. Wieder zusammengesetzt schmückten die bunten Sterne in der Adventszeit unsere Pfarrkirche. Die Nikolausfeier fand am 5. Dezember statt. Die Kinder weckten den Nikolaus und seinen Gehilfen Knecht Ruprecht auf einer Bank am Stöckvaterweg mit verschiedenen Glöckchen aus ihrem „Rasterle“. Zurück im Kindergarten verteilte der Nikolaus kleine Süßigkeiten und gab jedem Kind

einen Gedanken mit auf den Weg. Nach der Feier naschten alle Kinder bei einer großen Nikolaustafel. Mit einem Besuch im Seniorenraum und dem Vorsingen einiger Weihnachtslieder ließen die Kindergartler viele Seniorenherzen höher schlagen (im Bild). Bei einem Weihnachtsfrühstück wurden die Eltern der Kindergartenkinder verwöhnt und am letzten Tag wünschten die Kinder ihren Eltern mit einem kurzen Ständchen und einem selbstgebastelten Geschenk „Frohe Weihnachten“. 02



Qualitäts-Doku aus Vals und Franzensfeste

Der Valler Dokumentarfilmer Friedrich Moser und der Journalist Dario Massimo aus Franzensfeste haben mit einem Filmprojekt zur Südtiroler Zeitgeschichte den Sprung in die „Discovery Masterschool 2008“ geschafft. Die Schule mit Sitz in München ist eine europäische Meisterklasse zur Entwicklung von Dokumentarfilmen für den internationalen Fernsehmarkt. Das Projekt der beiden wurde mit 14 anderen aus 182 aus ganz Europa eingereichten ausgewählt. Über das Filmprojekt hüllen sich Moser und Massimo noch in Schweigen. „Es geht um Südtiroler Zeitgeschichte – spannend aufbereitet wie ein Krimi.“ Im November wird der Film 60 Fernsehredakteuren aus der ganzen Welt beim Schlussseminar in Leipzig präsentiert. Ab Ende 2008 wird gefilmt und im Sommer 2009 wird der Film dann fertig sein. 02

TICKER

+++ Die Gemeinde Mühlbach beabsichtigt, in den Sommermonaten vom 30.6. bis 31.8.2008 einen Schüler oder Studenten mittels Ausbildungs- und Orientierungspraktikum für die Verwaltung aufzunehmen. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Personalamt der Gemeinde Mühlbach. Ansuchen innerhalb 9. Mai, 12 Uhr.

+++ Im Februar hat in Vintl ein neues Eltern-Kind-Zentrum geöffnet, das auch Bürgern unserer Gemeinde offen steht. Die Öffnungszeiten des ELKI sind dienstags von 14.30 bis 16.30 Uhr und donnerstags von 9 bis 11 Uhr.

+++ Anfang April wurde auch bei uns das ZDF-Programm von Analog auf Digitalbetrieb umgestellt. Anstelle des analogen Fernsehprogramms ZDF können ab sofort die digitalen Fernsehprogramme ORF1, ORF2 und ZDF empfangen werden. Man benötigt dazu eine im Fachhandel erhältliche DVB-t-Box. Die Sendungen des ORF bleiben vorerst auch noch analog zu empfangen.

+++ Der im Südsudan tätige und aus Mühlbach stammende Missionsbruder Erich Fischnaller ist zurzeit auf Heimaturlaub. Von Landeshauptmann Luis Durnwalder erhielt er einen Lastwagen als Unterstützung für seine Arbeit in der vom Bürgerkrieg zerstörten Region im Südsudan.

+++ Im Sommer 2008 finden für Grund- und Mittelschüler bei entsprechender Nachfrage in Mühlbach, Meransen und Vals Italienisch- und Englischkurse statt. Vorgesehen sind die Zeiträume vom 14. bis 25. Juli oder 18. bis 29. August; nach Vereinbarung können die Termine jedoch auch geändert werden. Nähere Auskünfte unter Telefon 0474 555405.

+++ Seitens zahlreicher Gastwirte und auch italienischer Urlauber wurden in Vergangenheit Klagen laut, dass für das TIM-Netz in Vals die Abdeckung nicht gegeben sei. Auf Intervention von Landesrat Hans Berger hat die Telecom nun versprochen, noch heuer das Problem zu lösen.

Mittelschulluft schnuppern

Hinsichtlich einer zukünftigen Vereinheitlichung von Grund- und Mittelschulstufe lud die Mittelschule „Katharina Lanz“ am 5. Dezember Grundschüler und Eltern des Schulsprengels Mühlbach und der Grundschule Schabs zu einem Tag der offenen Tür ein. In Form von interaktiven Lehrstunden erhielten die Kinder einen ersten Einblick in den Unterricht an der Mittelschule. Dabei führte das Programm über Geräterturnen,

EDV, Rhythmik bis hin zu Robotik viele Neugierige vor allem in die von Professor Thomas Innerbichler geleitete Millionenshow. Fürs leibliche Wohl sorgte eine Gruppe von Schülern, welche die Gäste mit Pizza und Saft bewirteten. Ein schulinternes Reporterteam hielt das Geschehen mit Videokamera und Mikrophon fest. Insgesamt waren die Rückmeldungen von Seiten der Gäste durchwegs positiv.

02



Orgel-, Altar- und Amboweihe

Der Abschluss der Restaurierungsarbeiten in der Pfarrkirche von Spinges wurde bereits im November gefeiert. Am 17. Februar wurden Orgel, Altar und Ambo feierlich eingeweiht. Pfarrer Hugo Senoner,

Generalvikar Josef Matzneller, der Vorsitzende der diözesanen Orgelkommission Pater Urban Stillhard und die Pfarrgemeinderatsmitglieder zogen gemeinsam mit Feuerwehr- und Schützenabordnungen vom Pfarrheim zum Festgottesdienst, der vom Kirchen- und Kinderchor musikalisch umrahmt wurde. Pater Stillhard weihte die Orgel, an der anschließend Organist Andreas Chizzali spielte. Generalvikar Josef Matzneller weihte Ambo und Altar. Die Pfarrgemeinderatspräsidentin Martha Zathammer dankte zum Schluss allen privaten und öffentlichen Spendern sowie den freiwilligen Helfern, die zum Gelingen dieser kostenaufwändigen Arbeiten und Umstrukturierungen beigetragen haben. Abschließend wurde ins Vereinshaus zu einem Umtrunk geladen.

rk



Malikstudie vorgestellt

Ende Februar präsentierte das Malik Management Zentrum St. Gallen sein Zukunftskonzept für die touristische Entwicklung der Gemeinde Mühlbach. „Es hat sich gezeigt, dass wir unsere vorhandenen Stärken besser für unser touristisches Profil nutzen müssen“, erklärt Florian Mair, Geschäftsführer des Tourismusvereins Gitschberg-Jochtal. Als vorhandene Stärken wurden die Almen und Almhöfen, die authentische, schöne Lage, die guten Verkehrsanbindungen und die Vielzahl an möglichen Aktivitäten definiert. Das ausgeprägte Fraktionsdenken wurde als Schwäche ausgemacht, da es die Lösung wichtiger Probleme erschwert. Als erste konkrete Maßnahme hat das Projektteam ein Bündel von Maßnahmen definiert, das die Profilierung als Almenregion unterstützt. Dazu gehören beispielsweise die Erstellung von Almregeln, das Definieren von fünf Highlights, die jeder Besucher gesehen haben muss, oder das Entwickeln authentischer Veranstaltungen. Als besonderes Angebot für die Touristen wird in diesem Sommer erstmals

die „Almencard“ aktiviert. Mit ihr kann jeder Gast der Almenregion die Aufstiegsanlagen vor Ort kostenlos nutzen und an weiteren 13 Animationsprogrammen wie geführte Wanderungen, Museumsbesuche, Kinderklettern oder Ritterspiele in der Mühlbacher Klause teilnehmen. Doch nicht nur Touristen sollen von der Almencard profitieren, auch Einheimische kommt sie zugute. Zum Preis von 20 Euro für Erwachsene bzw. 15 Euro für Jugendliche von 8 bis 16 Jahren (Kinder gehen frei) kann jeder eine Almencard erwerben und vom 1. Juni bis 19. Oktober die Bergbahnen Gitschberg und Jochtal nach Belieben nutzen. oz



Breitband kommt nach Mühlbach

PR-Info

Anfang Juni werden Mühlbacher Internet-Benutzer die Möglichkeit einer Breitband-Anbindung erhalten. Bereits jetzt kann bei der Raiffeisenkasse Vintl die Aktivierung eines Highspeed-Internetanschlusses beantragt werden. Stichtag für die Anbindung ist der 4. Juni 2008. Die Bietergemeinschaft Broadband 44+ hat sich gegenüber dem Land verpflichtet, bis zu diesem Tag Mühlbach und weitere zwölf Ortschaften der östlichen Landeshälfte ans Breitbandnetz anzuschließen. Insgesamt sollen bis August 2008 44 Südtiroler Gemeinden Highspeed-Internet erhalten. Der Breitband-Auftrag wird mit Funktechnologie umgesetzt, das heißt der Kunde benötigt für seinen Internet-Zugang keinen Festnetz-Telefonanschluss. Internet-Nutzer haben die Wahl zwischen vier verschiedenen Abo-Typen. Das Einstiegsabo für Private kostet 29,88 Euro, daneben gibt es mehrere speziell für

Unternehmen konzipierte Abonnements mit höheren Geschwindigkeiten. Die verfügbaren Bandbreiten (downstream) reichen von 1360 kBit/s bis 2048 kBit/s. Weitere Informationen zur Umsetzung des Breitband-Auftrags und zu den angebotenen Anschluss-Typen gibt es bei jeder Raiffeisenkasse oder im Internet unter www.broadband44.net.



Ein großer Freund von Mühlbach



Der langjährige Vorsitzende des VdK Ulm, Paul Sauter ist vor kurzem im Alter von 88 Jahren verstorben. Er war mehr als 40 Jahre lang für den Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderten und Rentner Deutschlands (VdK) in Ulm tätig, zuletzt als Kreisvorsitzender. Erst mit 77 gab er gesundheitsbedingt sein Amt auf und wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Für sein ehrenamtliches Engagement beim Sozialverband erhielt Sauter das Bundesverdienstkreuz. Paul Sauter wurde 1919 in Oberstadion geboren. Als junger Soldat lernte er in seinem Fronturlaub seine spätere Frau Erna kennen, die er 1944 heiratete und mit der er 2004 Diamantene Hochzeit feierte. Ebenfalls 1944 wurde Sauter an der Ostfront am Kopf verwundet. Diese Erfahrung führte ihn auch zum VdK, der ihm in der langen Zeit von 1948 bis zu seinem krankheitsbedingten Ausscheiden im Jahr 1996 Arbeit, Aufgabe und Hobby zugleich war. Zudem gehörte Sauter von 1968 bis 1971 für die SPD dem Ulmer Gemeinderat an. Einen langen Teil des Weges durfte die Ortsgruppe Mühlbach des SKFV mit dem VdK Ulm vor allem mit Herrn Sauter gemeinsam gehen. Die wichtigsten Meilensteine auf diesem Wege waren sicher die Übernahme der Patenschaft durch den VdK Kreisverband Ulm für die Ortsgruppe Mühlbach des SKFV im Jahr 1967 und die Fahnenweihe im Jahre 1971. Neben den gegenseitigen Besuchen zwischen beiden Verbänden sind besonders die Beziehungen durch die vielen Aufenthalte von Gästen aus Ulm in Mühlbach zu erwähnen. Über 100 Busse kamen von Ulm nach Mühlbach und die große Anzahl von Gästen hat natürlich viel Geld in unserer Gemeinde gelassen. Mit Paul Sauter ist ein großer Freund von Mühlbach von uns gegangen, dem wir zu großem Respekt und Dank verpflichtet sind. Möge er die Früchte für seinen unermüdlischen und selbstlosen Einsatz für andere ernten. fg

Südtiroler Bauernjugend Meransen gegründet

Engagierte Jungbauern aus Meransen haben vor einigen Monaten die landesweit 142. Ortsgruppe der Südtiroler Bauernjugend gegründet. Zur Gründungsversammlung waren Vertreter des örtlichen Bauernrates sowie der Dekanatsjugend gekommen, ebenso Landesobmann Georg Reden, Bezirksobmann Georg Lanz sowie Bezirksleiterin Kathrin Huber. Reden und Huber stellten die Leitlinien und Vereinsstruktur der Bauernjugend vor. Der neu gewählte Ausschuss setzt sich aus Simon Fischnaller, Martin Oberhofer, Thomas Oberhammer, Rudolf Lerchner, Adolf Knöllseisen, Lisa und Sandra Oberhofer zusammen.

OZ

Sechs neue Wehrmänner

Bei der diesjährigen Vollversammlung am 29. März hielt die Freiwillige Feuerwehr Vals Rückblick auf ein reges Tätigkeitsjahr. Insgesamt wurde die Wehr zu elf technischen Einsätzen und vier Brandeinsätzen gerufen. Darunter waren auch die große Suchaktion auf dem Valler Höhenweg nach einer vermissten Person und die Mithilfe bei der Löschung des Großbrandes in der Mülldeponie Schabs.

Der Höhepunkt der diesjährigen Vollversammlung war die Angelobung von sechs neuen Feuerwehrmännern. Die Kompanie ist somit auf 41 aktive Mitglieder angewachsen. Im Bild von links nach rechts Martin Fischnaller, Fabian Gruber, Gabriel Gatterer, Armin Oberhofer, Bernhard Braun und Daniel Pichler

fz



Fußballdamen auf Erfolgskurs

Im Sommer vorigen Jahres übernahm der ASV Spinges die Fußball-Damenmannschaft aus Vintl. Die 19 Fußballmädls sind im Durchschnitt 20 Jahre jung und stammen großteils aus der Gemeinde Mühlbach, kommen aber auch aus Vintl, Terenten, St. Sigmund, Brixen und dem Gadertal. Die Vorbereitung auf die Rückrunde begannen die Fußballmädls am 8. Februar mit einem Trainingslager in Chievo Verona. Als einzige Serie-D-Mannschaft zogen die Spinger ins Viertelfinale des Italienpokals ein und stehen nun sogar sensationell im Halbfinale. Auch in der Meisterschaft läuft es gut. „Mit vier Siegen und vier Unentschieden sind wir noch ungeschlagen und belegen derzeit den ersten Tabellenplatz“, ist der engagierte Trainer Devid Laner-Leiter stolz. Ihm zur Seite stehen sein Bruder Jürgen sowie Daniel Gufler und Philipp Weifner als Torwarttrainer. Die Fußballfrauen

trainieren abwechselnd in Spinges und in Mühlbach. Die Heimspiele werden vorerst in Mühlbach ausgetragen. Dank zahlreicher Sponsoren und Helfer kann die Spinger Fußball-Damenmannschaft auf so hohem

Niveau spielen. Wer nun neugierig geworden ist und mitspielen möchte, melde sich beim Präsident des ASV Spinges, Othmar Roggen, unter der Telefonnummer 349 1590804.

OZ



Foto: Daniel Gufler

Neuwahl SVP-Ortsausschuss

Am 2. März wählte die Spinger SVP-Ortsgruppe einen neuen Ausschuss. Von den 77 Mitgliedern gaben 55 ihre Stimme ab. Gewählt wurden Heinrich Oberrauch (26 Stimmen), Franz Erschbaumer (21), Hubert Baumgartner (20), Rosa Gamper Lamprecht (9), Norbert Mair (8), Leonhard Lamprecht (7), Michael Mair (6), Irma Lamprecht Plank (5) und Gabriel Baumgartner (1). Zur konstituierenden Sitzung am 16. März wurde der SVP-Bezirksobmann Siegfried Messner eingeladen. Heinrich Oberrauch nahm das Amt als Obmann wiederum an, Hubert Baumgartner ist sein Stellvertreter, Norbert Mair wurde zum Schriftführer ernannt und Leonhard Lamprecht wird Ansprechpartner

für die SVP-Jugend in Spinges sein. Im Bild: Heinrich Oberrauch, Norbert Mair, Siegfried Messner, Leonhard Lamprecht, Hubert Baumgartner, Franz Erschbaumer, Rosa Gamper Lamprecht rk



Weihrauchgefäße aus Ton

Der Pfarrgemeinderat von Spinges organisierte im November einen Töpferkurs. Für ein Weihrauchfass aus Ton wurde an zwei Abenden mit Spachtel, Kamm, Schere und jeder Menge anderem Werkzeug geglättet und geformt. Die Teilnehmerinnen waren begeistert vom Ergebnis. Die Kursleiterin Angelika Priller aus Klerant nahm die Rohlinge zum Brennen und Glasieren in



ihre Werkstatt. Am ersten Adventsontag wurden die Gefäße gemeinsam mit den Adventkränzen gesegnet. rk

Stock Heil!

Am 13. Januar organisierte der Amateursportverein von Vals das traditionelle Dorf-Eisstockschießen. Diese Veranstaltung erfreut sich immer größerer Beliebtheit und schon im Vorfeld wird abends fleißig trainiert. Heuer haben sich 15 Mannschaften eingeschrieben und jeder Stock war heiß umkämpft. Der Sieg ging an das Team der

Gattererhütte vor der Mannschaft vom Hotel Huber und dem FC Bayern-Fanclub. Beim gemeinsamen Abendessen waren jedoch alle Sieger, da jede Mannschaft einen Gutschein für ein Abendessen erhielt. Der Sportverein Vals bedankt sich auf diesem Wege bei allen Betrieben, die einen Gutschein spendiert haben. fz



DENKSPORT



mit Silvester Stoll

Bei der Französischen Revolution kam es zu einer Nationalversammlung, bei der entschieden werden sollte, ob König Ludwig XVI. hingerichtet werden soll oder nicht. 360 waren gegen die Hinrichtung und 361 waren dafür. Daher wurde er am 21.1.1793 durch das Fallbeil bzw. die Guillotine in Paris hingerichtet.

Wie viel Prozent waren gegen die Hinrichtung und wie viel Prozent waren dafür? Rechne bitte nur bis auf zwei nicht gerundete Kommastellen.

Wer glaubt, die Antwort zu kennen, kann sie per E-Mail an oskar.zingerle@brixmedia.it, per Post an die Redaktion schicken oder direkt im Rathaus in Mühlbach abgeben. Einsendeschluss ist der 15. Mai 2008!

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Brettjause für drei Personen auf der Anratterhütte in Spinges/Jochtal.

Die Auflösung des Rätsels in der Dezember-Ausgabe lautet:

Nach der zehnprozentigen Preissenkung kostet die Ware 118,80 Euro.

Die richtige Antwort wurde uns zugesandt von: Andrea Lechner, Helena Lechner, Anemarie Oberhofer, Paul, Valentin, Rosina, Karolin, Marion und Simon Mitterrutzner, Klaus Untersteiner, Brigitte Roggen, Simona La Sala, Sonja Messner, Nicole und Anja Uibo, Stefan Zathammer, Willi Mutschlechner, Anna und Franz Achammer.

Drei Einsendungen enthielten eine falsche Antwort.

Jeweils eine Tageskarte für das Skigebiet Jochtal haben gewonnen: Klaus Untersteiner und Stefan Zathammer. Herzlichen Glückwunsch!

Schützen wählen Vereinsführung

Alle drei Schützenkompanien unserer Gemeinde wählten heuer jeweils einen neuen Vorstand. Die Spinger Kompanie „Katharina Lanz“ bestätigte ihren Hauptmann Richard Oberhuber. Ihm zur Seite stehen Oberleutnant Harald Mair, Fabnenleutnant Matthias Niedermair, Kompanieleutnant Paul Kiener, Fähnrich Heinrich Oberrauch, Oberjäger Hubert Mair und Jungschützenbetreuer Hermann Köck. Einen deutlichen Wechsel gab es im Ausschuss der Schützenkompanie „Markt Mühlbach“. Der langjährige Hauptmann Peter Oberhofer wurde von Martin Unterkircher ersetzt, sein Stellvertreter ist Oberleutnant Thomas Bergmeister. Der bisherige Oberleutnant Stefan Schönegger ist nunmehr für die Jugend der Kompanie zuständig. Weitere Ausschussmitglieder sind Fabnenleutnant Hannes Steger, Zugleutnant Martin Fischnaller, Oberjäger Günther Mutschlechner und Fähnrich Friedrich Lanthaler. Die Schützenkompanie Meransen bestätigte ihren Hauptmann Andreas Rieder, zum Stellvertreter wurde Franz Oberhofer (Oberpranter) gewählt. Außerdem gehören der Kommandantschaft an: Fabnenleutnant Luis Girardi, die Zugleutnante Stefan Gruber, Markus Hitnerlechner und Georg Fischnaller, Fähnriche Erwin Prosch und Othmar Lechner sowie Oberjäger Alois Hofer. Kathrin Oberleitner hat die Ämter der Kassierin und Schriftführerin inne, Schießbetreuer ist Michael Lechner. Um die Jungschützen und Marketenderinnen kümmert sich Sonja Oberhofer. OZ

Wer sind die Mühlbacher Karbons und Mölgs?

Im Laufe des Winters tragen verschiedene Vereine unserer Gemeinde immer eine ganze Reihe von Skirennen aus. Die Rennsaison eröffnet Mitte Dezember seit einigen Jahren traditionell der Mühlbacher Kneissl Club. Nach je einem Rennen in den fünf Weltcup-Disziplinen steht Christian Leitner als Gesamtsieger fest. Mit einem Punkt Vorsprung verwies er im letzten Rennen noch den bis dahin führenden Othmar Rogen (im Bild) auf Platz Zwei, dritter ist Vorjahressieger Georg Vaja.

Am 10. Februar wurde auf dem Gitschberg die Vereinsmeisterschaft des ASV Gitschberg ausgetragen. Tagesbestzeit erzielte Alexander Prosch vor seinem Bruder Philipp

und Armin Rieder. Die Familienwertung gewann die Familie Hugo Stampfl. Am selben Tag machten auch die Mühlbacher Vereine die besten Skifahrer unter sich aus. Das Rennen im Jochtal gewann Antonio Carangelo. Die Familie Lanz hatte in der Familienwertung die Nase vorn. Schnellste Mannschaft war jene der Bar "Zur alten Schmiede". Das Vereinsskirennen des ASV Vals wurde auf der Schwandpiste heuer erstmals in zwei Durchgängen ausgetragen. Alexander Fischnaller sicherte sich mit der Bestzeit in beiden Läufen den Sieg, hinter ihm Stefan Fischnaller und Christoph Stampfl. In der Familienwertung lautete am Schluss die Reihenfolge Josef Fischnaller vor Karl Hofer und Alfred Mair.

Das Gemeindeskirennen veranstaltete heuer der ASV Gitschberg auf der Hinterbergpiste im Skigebiet Jochtal. Als überlegener Sieger ging der ASV Vals hervor mit 734 Punkten vor dem ASV Gitschberg mit 427 Punkten. Nur knapp dahinter liegt der ASV Mühlbach mit 422 Punkten, auf Rang Vier der ASV Spinges mit 94 Punkten.

Die traditionelle Jochtal-Trophäe fand heuer am Ostermontag statt. Die schnellste Zeit fuhr Alexander Niedrist vom Skiclub Völkteam Black Jack. Die Mannschaftswertung gewann der ASV Vintl, gefolgt vom Trainingszentrum Gitschberg Jochtal und dem ASV Vals.

Die Gitschberg-Trophäe musste heuer wetterbedingt auf Dezember verschoben werden. OZ



Foto: Daniel Pasetta

Gesellige Mütterrunde

Die Katholische Frauenbewegung von Spinges lud Anfang des Jahres die Mütter mit Kleinkindern, die im Vorjahr geboren wurden, zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Man unterhielt sich bei Kaffee und Kuchen, tauschte Erfahrungen aus und begutachtete den Nachwuchs. Die Veranstaltung wurde gerne angenommen, daher zieht die KFB in Erwägung, ein solches Treffen wieder zu organisieren. Im Bild



v. l. n. r.: Claudia mit Samuel, Flora mit Lukas, Angelika mit Paula, Rosi mit Miriam und

Brüderchen Philipp, Michaela mit Martina (nicht im Bild: Priska mit Leonie) rk

VERANSTALTUNGEN

April bis Juni 2008

Fr., 18. April

Vortrag mit Ulrike Ebner Stella zum Thema „Streitkultur“ (Bildungsausschuss)
Mühlbach, Bibliothek, 20 Uhr

So., 20. April

Erstkommunion
Mühlbach und Meransen

So., 20. April

Leichtes Radtraining für alle Interessierten (ASV Mühlbach, Sektion Rad)
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz, 13.30 Uhr

Fr., 25. April

Leichtes Radtraining für alle Interessierten (ASV Mühlbach, Sektion Rad)
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz, 13.30 Uhr

Fr., 25. – Sa., 26. April

Zeltlager für Mittel- und Oberschüler in Riva (AVS Jugend); Anmeldungen bei Schuhe Pertinger, Tel. 0472 84 94 05
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

Fr., 25. – So., 27. April

Dreitagesfahrt in die Wachau (Alpenverein); Anmeldungen in der Südtiroler Volksbank, Tel. 0472 849741
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

Sa., 26. April

Konzert der Kastelruther Spatzen, Vorkonzert einer Südtiroler Gruppe, Kartenreservierungen bei Pustrissa Touristik, Tel. 0472 52 03 14
Meransen, Einlass 17.30 Uhr

So., 27. April

Florianifeier
Spinges

So., 27. April

Erstkommunion
Vals

Mo., 28. April

Vortrag mit Monika Engl zum Thema „Die Kraft meiner Gedanken um positiven und negativen Sinn“ (Bildungsausschuss)
Mühlbach, Bibliothek, 20 Uhr

Do., 1. – So., 4. Mai

Radtour nach Ligurien (ASV Mühlbach, Sektion Rad); Anmeldungen und Information bei Günther Unterkircher, Tel. 329 290 3877
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

So., 4. Mai

Florianifeier mit anschließendem Frühschoppen in der Feuerwehrhalle
Mühlbach, Pfarrkirche, 10 Uhr

Fr., 9. Mai

Vortrag mit Wally Oberleiter zum Thema „Gelenkschmerzen“ (AVULSS)
Mühlbach, Pfarrheim, 20 Uhr

So., 11. Mai

Haflingeraloppreiten
Meransen

Mo., 12. Mai

Muttertagskonzert (Bürgerkapelle)
Mühlbach, Graf-Meinhard-Haus, 19 Uhr

Mi., 14. Mai

Tenniskurs für Kinder und Erwachsene (ASV Mühlbach)
Mühlbach, Sportzone

Sa., 17. Mai

Ausflug in den Hochseilgarten von Issing (AVS Jugend); Anmeldungen bei Schuhe Pertinger, Tel. 0472 84 94 05
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

So., 18. Mai

Firmung
Meransen

So., 18. Mai

Märchenwanderung für Groß und Klein im Gebiet des Rosengartens (Alpenverein); Anmeldungen bis 17. Mai bei Schuhe Pertinger, Tel. 0472 84 94 05
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

18.-25. Mai

19. Internationales Schecken- und Holländer-züchtertreffen
Meransen

So., 25. Mai

Fronleichnam-Prozession
Mühlbach, Meransen, Vals und Spinges

So., 1. Juni

Herz-Jesu-Prozession
Mühlbach, Meransen, Vals und Spinges

So., 1. Juni

Herz-Jesu-Feier
Meransen, Gitschhütte

Sa., 7. Juni

Abschlussfest Jugendfußball (ASV Mühlbach)
Mühlbach, Sportzone

So., 8. Juni

Familienwanderung zum Vahrner See (AVS Jugend)
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

So., 15. Juni

Radtour auf die Seiser Alm (ASV Mühlbach, Sektion Rad); Anmeldungen und Information bei Günther Unterkircher, Tel. 329 290 3877
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

So., 15. Juni

Radtour Val di Sole und Wanderung zum Lago di Tobel (Alpenverein); Anmeldungen bis 14. Juni bei Schuhe Pertinger, Tel. 0472 849405
Mühlbach, Treffpunkt Seilbahnplatz

Sa., 21. Juni

Einweihung der Sportzone
Spinges

So., 22. Juni

Berglauf zur Gitschhütte, anschließend Livemusik
Meransen

So., 29. Juni

Prozession
Vals

Möchten Sie Veranstaltungen für den Zeitraum Juli bis September im Marktblatt ankündigen? Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an oskar.zingerle@brixmedia.it oder teilen Sie uns die Daten telefonisch mit: 0472 060210.

**MIT UNSEREM
SERVICE
FAHREN SIE BESSER!**

**RADMÜLLER
AUTOSERVICE**

39030 OBERVINTL/VINTL · Pustertalerstraße 8
Tel. 0472 869006 · Fax 0472 869198
Notruf-Abschleppdienst: 337 456763
radmueller.ohg@rolmail.net

Neu- und Gebrauchtwagen

- Verkauf

ACI Abschleppdienst

- Abschleppdienst Tag und Nacht

Karosserie-Service

- Karosseriearbeiten und Lackierung
- Ersatzwagen für die Reparaturdauer
- Inkassoabwicklung mit der Versicherung

Werkstatt-Service

- Diagnosegerät für alle Fahrzeuge
- Bremsen-, Abgas-, Spur- und Stoßdämpferprüfstand
- Klimageservice
- Staatliche Fahrzeugrevision (Collaudo)

Reifen-Service

- Reifen aller Marken



ASCHLEPP-
DIENST



STIHL
Motorsägen

VIKING
Gartengeräte

RADMÜLLER
MOTORSÄGENSERVICE

Und was, wenn SIE Schuld sind?



**50 Euro Preisnachlass
für jede neue
Autoversicherung! ***

Eine neue **Zusatzgarantie „Teilkasko“** ist bei Ihrer Autoversicherung nun möglich!

Bei einem Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, bei dem Sie Schuld sind, übernimmt die Teilkasko auch **Ihre Reparaturkosten** bis zu 5.000 Euro.

Was kostet diese Zusatzgarantie?

Die Prämie ist an das Bonus-Malus-System gekoppelt und beträgt zwischen 50 und 80 Euro.

Wer kann die Zusatzgarantie beanspruchen?

Alle Raiffeisen versicherte PKW-Benutzer der Bonus-Malus-Kategorien von 1 bis 14.

Kommen Sie in der Raiffeisenkasse vorbei und informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!

Vor Vertragsunterzeichnung nehmen Sie bitte Einsicht in das Informationsblatt und in die Vertragsbedingungen.

* Gültig für die ersten 50 Polizzen mit folgenden Bedingungen: Bonus Malus 1 - 14, Mindestalter 25 J., 2 Jahre unfallfrei

Entwickelt von:

 **Assimoco**
Assicuriamo Valori

Vertrieben von:

 **Raiffeisen**
www.raiffeisen.it